



Bezirksamt
Friedrichshain-Kreuzberg

be Berlin

Einladung zur Zukunftswerkstatt



© boltenkoff / Fotolia.com

Modellprojekt „Kontrollierte Abgabe von Cannabis“

17. Oktober 2014, 14.00 Uhr
Rathaus Kreuzberg, BVV-Saal
Yorckstr. 4-11, 10965 Berlin

Mit freundlicher Unterstützung:



Die Bezirksverordnetenversammlung Friedrichshain-Kreuzberg hat das Bezirksamt beauftragt, die nötigen Schritte einzuleiten, um durch eine kontrollierte Abgabe von Cannabisprodukten am Görlitzer Park den negativen Auswirkungen der Prohibition und des dadurch entstehenden Schwarzmarktes entgegen zu treten ([Drucksache DS/0807/IV](#)). Das Bezirksamt wird dafür einen Ausnahmeantrag an das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte stellen.

Auf der Zukunftswerkstatt soll dieses Vorhaben mit der interessierten Öffentlichkeit offen und kritisch diskutiert und um weitere Perspektiven angereichert werden.

Ein Schwerpunkt wird auf den Bereich des Gesundheits- und Verbraucherschutzes sowie des Jugendschutzes gelegt. Dabei geht es beispielsweise darum, wie Suchtprävention und Suchthilfe mit einer kontrollierten Abgabe von Cannabis in Einklang zu bringen sind.

Aber auch die Organisation des Verkaufs von Cannabisprodukten steht zur Debatte. Wie kann eine kontrollierte Abgabe funktionieren? Unterziehen sich die erwachsenen Teilnehmer/innen des Modellprojektes einer Registrierung? Wo sollte eine Verkaufsstelle eröffnet werden und wer kann ihr Betreiber sein? Was hat das für Auswirkungen auf das lokale Umfeld? Und nicht zuletzt: Wie kann verhindert werden, dass illegal Handel mit den erworbenen Produkten betrieben wird?

Fragen, Meinungen und mögliche Antworten zu diesen Fragen sollen auf der Zukunftswerkstatt gehört werden. Expertinnen und Experten aus den Bereichen Suchtprävention und Suchthilfe, von regionalen Initiativen um den Görlitzer Park, Fachpolitikerinnen und Fachpolitiker, Vertreter der Polizei und Fachleute des Deutschen Hanf Verbandes und von Unternehmen werden die Diskussion in den Workshops unterstützen.

Die Veranstalter erhoffen sich eine offene und wertschätzende Debatte – eingeladen sind alle, die sich konstruktiv an der Diskussion beteiligen wollen.

Ablauf

14.00-14.15	Begrüßung (Monika Herrmann, Bezirksbürgermeisterin von Friedrichshain-Kreuzberg)
14.15-14.40	„Internationale Erfahrungen – gut für Kreuzberg?“ (Georg Wurth, Vorsitzender des Deutschen Hanf Verbandes) Der Vortrag diskutiert die aktuelle internationale Entwicklung um die Legalisierung von Cannabis und deren Bedeutung für das Modellprojekt.
14.40-15.00	„Legalisierungsmodelle in der Praxis – was ist denkbar?“ (Maximilian Plenert, Deutscher Hanf Verband) In mehreren Staaten der Welt kann Cannabis bereits legal erworben werden. Modelle und Erfahrungen damit werden im Vortrag vorgestellt.
15.00-15.30	Nachfragen und Diskussion im Plenum, Informationen zu den Workshops
<hr/>	
15.45-17.15	Parallele Workshops
Workshop A	„Lokales Umfeld: Welche Auswirkungen kann eine Abgabestelle auf den Görlitzer Park und andere Orte haben?“
Moderation:	Mitglied der BVV Friedrichshain-Kreuzberg (angefragt)
Input:	Katja Frenz (globalgestalten GbR): „Wie sieht es aktuell aus, am Görlitzer Park?“
Experte/in:	Katharina Oguntoye (Joliba e. V.), Polizei Berlin (angefragt)
Workshop B	„Jugendschutz, Prävention, Suchtgiftnetzwerk: Wie ist die Abgabe von Cannabis mit Suchtprävention und Jugendschutz in Einklang zu bringen?“
Moderation:	Nina Pritzens (Vista Berlin gGmbH)
Input:	Michaela Casparé (Kordinatorin für schulische Prävention Friedrichshain-Kreuzberg): „Was bedeutet eine kontrollierte Abgabe von Cannabis an Erwachsene für die Suchtprävention im Schulalter?“
Experte/in:	Christian Geurden (Karuna/Drugstop), Andreas Gantner (Therapieladen Berlin)
Workshop C	„Setting: Wie und wo hat man sich so eine Abgabestelle vorzustellen – und soll man dort auch Kaffee trinken dürfen?“
Moderation:	Jürgen Timmermann (Blaues Kreuz in Deutschland e. V.)
Input:	Dennis Andrzejewski (Kontaktstelle und Drogenkonsumraum „SKA“): „Alltag in einer niedrigschwelligen Einrichtung mit Drogenkonsumraum“
Experte/in:	Kerstin Dettmer (Fixpunkt e. V.), Georg Wurth (Deutscher Hanf Verband)
Workshop D	„Logistik: Wer verkauft wem, was, wie viel – und zu welchem Preis?“
Moderation:	Mitglied der BVV Friedrichshain-Kreuzberg (angefragt)
Input:	Dirk Rehan (Berater Gartenbautechnik): „Wie kann legaler Cannabisverkauf organisiert sein?“
Experte/in:	Dirk Rehan (Berater Gartenbautechnik), Werner Graf (Begründer des Hanfjournals)
<hr/>	
17:30 Uhr	Podiumsdiskussion mit den Moderatorinnen und Moderatoren der Workshops und Verabschiedung

Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmer/innenzahl begrenzt. Bitte melden Sie sich daher mit Angabe des Namens und Ihres voraussichtlich gewünschten Workshops an.

Per E-Mail: gespl@ba-fk.berlin.de

Per Fax: (030) 9 02 98-3539

Eine Teilnahmebestätigung wird nicht versandt.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass auf der Veranstaltung ggf. Film- und Fotoaufnahmen angefertigt und für die offizielle Dokumentation im Internet oder in Broschürenform veröffentlicht werden.

Weitere Informationen

Informationen zur Veranstaltung und zum Modellprojekt finden Sie online unter: www.berlin.de/modellprojekt-cannabis-fk

Veranstalter der Zukunftswerkstatt ist das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Planungs- und Koordinierungsstelle Gesundheit (www.berlin.de/gesundheit-fk).

Für Fragen zur Veranstaltung und zum Modellprojekt wenden Sie sich bitte an den Suchthilfekordinator des Bezirksamtes:

Dr. Horst-Dietrich Elvers

Tel.: (030) 9 02 98-3541

E-Mail: gespl@ba-fk.berlin.de

Presseanfragen richten Sie bitte an das Büro der Bezirksbürgermeisterin:

Sascha Langenbach

Tel.: (030) 9 02 98-2937

E-Mail: buergmeisterin@ba-fk.berlin.de